

Weihnachts-Anzeiger des Daheim.

[47743.]

Die Decembernummern des „Daheim-Anzeiger“ werden, wie in den vorigen Jahren, unter dem Titel:

Weihnachts-Anzeiger des Daheim

eine Zusammenstellung von Weihnachtsartikeln aus dem Gebiete der Literatur und Industrie enthalten, die den zahlreichen Lesern des Daheim als Wegweiser und Berather bei der Auswahl ihrer diesjährigen Festgeschenke dienen soll.

Wir glauben uns mit dem Hinweis auf den sehr erfreulichen Erfolg aller früheren Weihnachts-Anzeiger des Daheim begnügen zu können, um auch für dieses Jahr einer zahlreichen Theilnahme gewiß zu sein. Wir bemerken noch, daß wie damals sich auch der diesjährige

Weihnachts-Anzeiger

durch hübsche Illustrationen, zahlreiche Bignetten, überhaupt durch eine geschmackvolle, splendide äußere Ausstattung der allgemeinen Beachtung empfohlen wird.

Der Insertionspreis beträgt wie bisher 60 \mathcal{A} pro Zeile oder deren Raum.

Etwaige Aufträge, bei denen wir zu bemerken bitten, ob sie in sämtliche oder nur in eine der Weihnachtsnummern*) aufgenommen werden sollen, erbitten wir direct per Post, und zwar immer acht Tage vor Erscheinen der betreffenden Nummern. **Daheim-Expedition** (Abtheilung für Inserate) in Leipzig.



*) Die erste Weihnachtsnummer erscheint am 30. November, die zweite am 7. December, die dritte am 14. December, die vierte am 21. December.

Weihnachts-Anzeigen.

[47744.]

Kirchl. Gesetz- u. Verordnungs-Blatt.

Amtliches Organ des evang. Oberkirchenrathes.

Verlag von Fr. Kortkamp in Berlin W.
 Auflage 6500. 

Zur Ankündigung geeignet für:
 Alle bessern Werke der deutschen und ausländischen Literatur, Classiker, Jugendschriften;
 Kunstwerke und Musikalien.

Anzeige-Gebühren pro 2 gesp. Petit-Zeile
 50 \mathcal{A} , bei 2—4 mal. Wiederholung 10 %,
 6 mal. 25 %, 12 mal. 50 % Rabatt.

Anzeige-Beilagen

werden 6000 gegen eine Gebühr von
 30 \mathcal{M} baar (sonst 40 \mathcal{M})
 franco hier verbreitet in den beiden noch
 vor Weihnachten erscheinenden Nrn.

Gef. Aufträge erbitte schleunigst direct;
 Nr. 8 ist unter der Presse.

[47745.] Ich bitte um Angabe der genauen
 Adresse des Verlagsbuchhändlers

Albrecht Paßig,

zuletzt in Berlin, früher in Dresden und
 München. Im voraus meinen Dank.

Oskar Leiner in Leipzig.

Kaufmännische Correspondenz.

[47746.]

Zeitschrift

für

Volkswirtschaft, Handel u. Statistik.

Organ

des Verbandes kaufm. Vereine u.

Die Anfangs December erscheinende Nummer dieser Zeitschrift bringt eine Besprechung der Weihnachtsliteratur. Wir bitten deshalb um Zusendung von Recensionsexemplaren geeigneter allgemein wissenschaftlicher Werke.

Gleichzeitig empfehlen Ihnen die Benutzung des

Weihnachts-Anzeigers

obiger Zeitschrift. Inserate berechnen mit

25 \mathcal{A} netto baar pro 4 gesp. Petitzeile.

Recensionsexemplare und Inserate sind an uns zu richten.

Leipzig, den 12. November 1878.

Ferd. Hirt & Sohn.

[47747.] Hugo Voigt in Leipzig, Buchhandlung für Landwirtschaft, Gartenbau u. Forstwesen, erlaubt sich hierdurch, das erfolgte Erscheinen seines illustr. Weihnachtskatalogs mitzutheilen. Exemplare stehen noch zu Diensten à 25 \mathcal{A} ord., 16 \mathcal{A} netto und

— 7/6, 30/25, 64/50, 140/100. —

In Partien mit Ihrer Firma: 100 Expl. =
 13 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} , 200 Expl. = 25 \mathcal{M} , 300 Expl.
 = 36 \mathcal{M} , 500 Expl. = 50 \mathcal{M}

„Bestätigung: Hierdurch bestätigen wir Herrn Hugo Voigt, dass wir Voigt's illustr. Weihnachtskatalog in einer Auflage von 36,000 schreibe Sechs und dreissig Tausend Exemplaren gedruckt haben.

Leipzig, den 9. November 1878.

Bär & Hermann.“

Ich halte gut assortirtes Lager landwirthschaftlicher Werke und führe alle in meinem Weihnachtskatalog enthaltene Fachwerke während der Weihnachtssaison in soliden Einbänden auf meinem Baar-Sortimentslager, welches ich Ihnen für schnellsten, bequemsten und billigsten Bezug wiederholt bestens empfehle.

Alle couranten Werke sind stets in mehreren Exemplaren, theilweise in grösseren Partien auf Lager.

Um Ihre geschätzten Aufträge bittend
 Hochachtungsvoll

Hugo Voigt.

Autograph. Presse.

[47748.]

Eine von Herrn Emil Köhler in Leipzig bezogene Autogr. Presse wird mit allem Zubehör abgegeben.

Offerten unter F. F. Autogr. Presse besorgt die Exped. d. Bl.

Clichésge such.

[47749.]

Behufs Einfügung in eine demnächst bei mir erscheinende Schrift über Gerätheturnen sind mir Clichés-Offerten von hierauf bezüglichen Abbildungen (möglichst kleine) erwünscht.

Cöthen.

Otto Schulze.

Für kathol. Sortimentbuch.

[47750.]

Soeben erschien und steht auf frankirte directe Bestellung (1 Expl. gratis zu Ihrem Gebrauche) zu Diensten:

Verzeichniß

einer

Auswahl vorzüglicher Bücher für katholische Kreise

(Festgeschenke),

die

in den neuesten Aufl. solid u. eleg. gebunden

bei dem Unterfertigten stets auf Lager, oder durch denselben rasch zu erhalten sind.

Expl. 100 300 500 1000

Preis 3 \mathcal{M} , 8 \mathcal{M} , 13 $\frac{3}{4}$ \mathcal{M} , 27 \mathcal{M}

Für das Ausdrucken der Firma 75 \mathcal{A} extra.

Obiges Verzeichniß, im Formate des Boldmar'schen, eignet sich besonders zum Versand an Geistliche, Eltern u. Lehrer, sowie Bibliotheks-Vorstände u. überhaupt für jeden kathol. Bücherfreund. Exemplare stehen zum Selbstkostenpreis zur Verfügung, und besorge ich auch auf Verlangen das Ausdrucken von Firmen. Bestellungen bitte ich nur direct mit Post zu machen.

München, Goethestr. 3, I.

G. von Lama,

Sortim. u. Antiquariat
 f. kathol. Literatur.

Eine trockene Niederlage,

[47751.] möglichst parterre, 1. April 1879
 beziehbar, sucht nahe der Königsstraße
 Leipzig. I. O. Weigel.

Verlegern medicinischer Werke

[47752.] empfehlen wir zur Annoncirung ihres Verleges die bei uns von Mitte December d. J. an erscheinende

„Bierteljahrschrift für ärztliche Polytechnik“. Preis der Petitzeile 35 \mathcal{A} .

Inserate für die erste Nummer müssen spätestens am 1. December in unseren Händen sein.

J. Dalp'sche Buchhandlung (R. Schmid)
 in Bern.

[47753.] Eine tadellose Vervielfältigung von Schriften, Zeichnungen, Musikalien jeder Art in beliebiger Anzahl von einem nur einmal zu schreibenden oder zu zeichnenden Original ist das, was nach meinem neuerfundenen Verfahren

die Autographische Presse

leistet, und können damit vom Bureaupersonal ohne Vorkenntnisse sofort alle vorkommenden Drucksachen selbst gefertigt werden. Ich liefere die Pressen in 4 Grössen und stehe mit erläuternden Prospecten, denen die ehrendsten Zeugnisse höchster Behörden sowie erster Firmen des Deutschen Reichs beigedruckt sind, gern zu Diensten.

Hugo Koch,

Maschinenfabrik in Leipzig, Mahlmannstrasse
 7/8, Lieferant der Ministerien, kaiserl. Marine,
 Armee, Staatseisenbahnen, Landraths- und
 Bürgermeister-Aemter, sowie Industrieller und
 Kaufleute aller Branchen.